

1457/J XXI.GP
Eingelangt am:

ANFRAGE

der Abgeordneten Sophie Bauer
und GenossenInnen
an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit
betreffend beabsichtigte Schließung des Kraftwerk Voitsberg III der Verbundgesellschaft
sowie das Vertragsverhältnis mit der Graz - Köflach - Bergbau

Seit Monaten ist die Entscheidung der Europäischen Kommission über die Anerkennung des Kalorischen Kraftwerks Voitsberg III als "stranded investment" ausständig. Von Seiten des Verbundvorstandes wurde nun vor einigen Wochen angekündigt, aufgrund der teureren Stromproduktion das Kraftwerk stilllegen zu wollen. In diesem Fall ist auch der heimische Braunkohlenbergbau gefährdet.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang aus tiefer Besorgnis an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit nachstehende

Anfrage:

1. Unterstützen Sie als Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit die Intention des Vorstands der Verbundgesellschaft, das Kalorische Kraftwerk Voitsberg III zu schließen?
2. Bereits vor Monaten wurde das Kraftwerk Voitsberg III als stranded investment in Brüssel angemeldet?
Wann wird endlich eine Entscheidung in Brüssel getroffen werden?
3. Was unternehmen Sie als Bundesminister damit diese Entscheidung beschleunigt wird?
4. Sind Sie sich darüber bewußt, dass bei vorzeitiger Schließung des Bergbaus im Raum Köflach die Arbeitslosigkeit massiv zunehmen würde?
Wie können Sie als Vertreter der Steiermark in der Bundesregierung dieses gutheißen?